

OmniScriptum - ein Verlag mit vielen Gesichtern

20.03.2014, 15:53 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *OmniScriptum GmbH & Co. KG*

Der VDM Verlag wurde 2002 von Dr. Wolfgang Philipp Müller mit der Idee gegründet, Bücher effizient und schnell und für die Autoren unkompliziert und kostenfrei auf den Markt zu bringen.

Das inzwischen gängige Print-on-Demand (PoD) Verfahren war zu jener Zeit in der eher konservativen Verlagsbranche noch "revolutionär", bildete aber für das VDM-Verlagsmodell eine ideale technische Voraussetzung. Nicht zu leugnen ist jedoch, dass diese "Technisierung" des Kulturgutes BUCH von manch einem Mitbewerber kritisch beäugt und kommuniziert wurde. Die generelle Veränderung des Buchmarktes (u.a. wachsende Konkurrenz durch Self-Publishing) und die Akzeptanz modernster Druckverfahren haben allerdings gezeigt, dass VDM sich von Beginn an richtig positioniert hat. Zunächst ein Verlagshaus speziell für akademische und universitäre (Abschluss-) Arbeiten wurde ab 2005 das Programm nach und nach erweitert und die Verlagsgruppe internationalisiert. Büros in Afrika, Moldawien und Südamerika entstanden, um Bücher auf Englisch, Französisch und Spanisch zu publizieren, seit kurzem sind auch Titel auf Russisch, Norwegisch, Portugiesisch und in italienischer Sprache mit dabei. Die Übertragung eines erfolgreichen Konzeptes in andere Sprachen und für andere Kulturkreise betrifft nicht allein das Kern-Programm von Abschluss- und Forschungs-Arbeiten, Diploma, Dissertationen und Habilitationen sondern auch die wachsende Zahl von Imprints. So wurde der deutsche Trainerverlag auf Russisch zum Drugoe Reshenie, der Fromm Verlag wandelte sich für die englischsprachigen Länder zu Blessed Hope Publishing und auf Spanisch zu Credo Ediciones.

Heute sind über 30 Imprints unter einem Dach vereint - seit Ende 2013 unter dem Label OmniScriptum. Leider wird der Verlag nach wie vor häufig von den Medien und in der Öffentlichkeit auf die "Wiki-Bücher" oder auch "Robot Book" genannten Titel reduziert. Trotz einer Vielzahl von interessanten und anspruchsvollen Buch-Konzepten (Bloggingbooks, Verlag Natur und Leben etc.) und obgleich die Produktion der "Wikis" eingestellt wurde.

Mit mittlerweile knapp 200 Mitarbeitern liegt der Schwerpunkt von OmniScriptum auf Inhalt, Aktualität und gutem Service für unsere Autoren. Kurz gefasst heißt das:

- innovativer, schneller, kreativer Verlag
- international agierend
- junges Team
- der Verlag bewegt sich zwischen Self Publishing (wachsendes und immer erfolgreicherer Segment) und traditionellem Verlag (der noch mit gutem Rundum-Service punktet)

Im Jahre 2011 übernahm Thorsten Ohm die Geschäftsleitung von Dr. Wolfgang Philipp Müller (Eigentümer und Gesellschafter). Seine vorrangigen Ziele für die kommenden Jahre sind vor allem die weitere Internationalisierung der Gruppe - insbesondere im Hinblick auf den wachsenden asiatischen Markt - sowie die weitere thematische Diversifizierung der Verlagsgruppe. Und - aber das muss man bei der VDM-Gruppe eigentlich gar nicht extra erwähnen - auch in der Zukunft wird der Verlag immer wieder unkonventionelle neue Wege gehen, frühzeitig mit einfallreichen inhaltlichen und technischen Umsetzungen überraschen und versuchen, ein etwas "besonderes" Verlagshaus zu sein.

OmniScriptum Ihr Verlagshaus (<http://www.omniscryptum.com/>)

Portrait

OmniScriptum ist eine Gruppe von innovativen Verlagen und Dienstleistungsunternehmen und bietet einen neuen Ansatz für den Buchmarkt weltweit.

News-ID: 784637 • Views: 1387 (Stand: 09.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/784637/OmniScriptum-ein-Verlag-mit-vielen-Gesichtern.html>